

Unsere Angebote:

Organisierung von Veranstaltungen, Workshops, dialogische Vorträge, Diskussionsrunden und Beratungen

Organisation von Vorträgen im Rahmen des Unterrichts, besonders an beruflichen Schulen zu Themen Konsumverhalten, Konsumstrategien, Umgang mit Geld und Schulden, Schuldenbewältigung und Verbraucherinsolvenzverfahren

Vorträge oder Gesprächsrunden zu abgestimmten Themenbereichen entsprechend unterschiedlicher Zielgruppen:

- Ø Handy und Internet
- Ø Werbung und Konsum
- Ø Die erste Wohnung
- Ø Das erste Auto/Motorrad
- Ø Bankgeschäfte und Kreditwesen
- Ø Versicherungen,- Notwendigkeit von Luxus
- Ø Budgetplanung

Information über Kreditbedingungen:

- Ø Privatkredit
- Ø Dispo-Kredit
- Ø Leasing
- Ø Ratenkredit

Kontakt:

N.O.T. e.V.
Hanoier Str. 70
06132 Halle
(in der Begegnungsstätte "Schöpf- Kelle")

Telefon: 0345/ 977 25 77
0345/ 775 46 11

Vereinsregister Amtsgericht
Halle-Saalkreis VR 2224

Sprechzeiten:

Kostenlose Informationsgespräche und persönliche Beratung nach telefonischer Absprache

Vorstand:

Hochschuldozent
Dr. paed. habil. Klaus-Helmut Rintz

Rechtsanwalt
Reiner Schock

Nothilfe ohne Tabu e. V.



Der Umgang mit Geld.

Schuldenprävention und Hilfe bei der Schuldenbewältigung für Jugendliche und junge Erwachsene.

Ein Projekt des Vereins gefördert von

dieGesellschafter.de

der

AKTION MENSCH

Unser Projekt:

Das Projekt ordnet sich ein in die gegenwärtige Diskussion zur Problematik der wachsenden Armut in unserer Gesellschaft und der Sorge um die Zukunft unserer jungen Menschen. Dabei spielen die Werte einer demokratischen Gesellschaft, die wir vermitteln wollen, wie z.B. mehr Gerechtigkeit und Chancengleichheit, eine große Rolle.

Durch unsere bisherige 3-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Verein bei der Hilfe zur Bewältigung von Schuldenproblemen stellen wir immer wieder fest, dass auch Jugendliche und junge Erwachsene Schulden haben oder von Schulden bedroht sind.

Das Projekt soll auf der Basis der Freiwilligenarbeit und ehrenamtlichen Engagement entwickelt werden.

Betroffene sollen betroffenen jungen Menschen helfen ihre Schulden zu bewältigen, aber auch das Verhindern von „Schuldenmachen“ und den Umgang mit Geld zu lernen.

Die Schuldenprävention steht dabei im Mittelpunkt.

Das Credo unserer Angebote heißt:

„Wir helfen dir, es selbst zu tun, zur Stärkung Deiner Eigenkompetenz und Hilfe zur Selbsthilfe bei Deiner Zukünftigen Lebensgestaltung.“

Ziele des Projektes:

- Förderung eines kompetenten Umgangs mit Geld
- Förderung und Hilfe im Umgang auch mit wenig Geld
- Aufbau und Stärkung von Handlungs- und Planungskompetenz
- Förderung der Eigenverantwortlichkeit
- Sensibilisierung für Risiken der Verschuldung und die Problematik der Überschuldung
- Enttabuisierung der Themen „Geld und Schulden“
- Anstoßen einer Wertdiskussion
- Reflektion eigener Konsumwünsche und eigenen Konsumverhalten
- Hilfe beim Erkennen von Marketingstrategien
- Auseinandersetzung mit:
 - § der Schuldenfalle „Handy“
 - § Umgang mit „Plastikgeld“
 - § Probleme mit der Kreditspirale
- Information über Vermeidung von Schulden
- Aufklärung über außergerichtliche Einigungsversuche mit den Gläubigern und privaten Insolvenzverfahren

Alters- und Zielgruppen des Projektes:

- Kinder der Altersgruppe 12 bis 14 Jahre
- Jugendliche der Altersgruppe 15 bis 17 Jahre
- Junge Erwachsene der Altersgruppe 18 bis 24 Jahre
- Schulklassen und Jugendgruppen
- Konfirmations- und Jugendweihegruppen
- Multiplikatoren (Studenten, Praktikanten, soziale Kräfte aus Jugendbegegnungsstätten und 1 Euro- Jobber, die in sozialpädagogischen Bereichen tätig sind)
- Jugendarrest der JVA
- Eltern von Kindern unterschiedlicher Altersgruppen

Unser Verein:

Wir sind ein anerkannter gemeinnütziger Verein und wohlätig agierend. Unser Verein ist Mitglied des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Sachsen-Anhalt.

Die Mitglieder und Vorstandsmitglieder sind Sozialpädagogen, Erziehungswissenschaftler, Juristen, Ärzte, Betriebswirtschaftler, Auszubildende, Diplomingenieure und Studenten. Sie alle sind ehrenamtlich tätig. Zur Zeit arbeiten zwei 1- Euro- Jobber gefördert über die ARGE GmbH Halle im Verein mit.

Die Haupttätigkeit des Vereins bezieht sich auf sozial-rechtliche Hilfe für Betroffene.